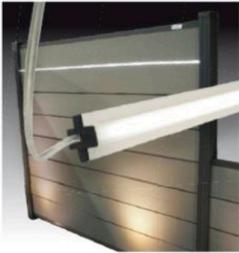




LED Lichtleiste für NORDERNEY Steckzaunsystem

MONTAGEANLEITUNG



Funktionsbeschreibung

Mittels der im Oberteil eingebauten Solarzelle werden bei Tageslicht die (wechselbaren) Akkus aufgeladen. Das Gerät schaltet bei Dunkelheit automatisch das Licht ein, die eingebauten Akkus übernehmen die Energieversorgung der Lichtquelle. Als Lichtquelle kommen helle LEDs (Leuchtdioden) zum Einsatz. Diese gewährleisten eine relativ hohe Leuchtstärke bei geringem Stromverbrauch und eine lange Lebensdauer. Am Tag schaltet sich das Gerät automatisch aus.



Obwohl wir vom Kürzen der Beleuchtung abraten, ist dies doch möglich. Das muss aber mit äußerster Vorsicht und sorgfältig geschehen.

Dazu müssen die wasserdichten Abschlusskappen an den Enden der LED-Lichtleiste vorsichtig aus dem Kunststoffmantel herausgezogen werden. Die LED-Lichtleiste kann in der Mitte zwischen den LEDs auf die gewünschte Länge gekürzt werden. Dann den Kunststoffmantel kürzen, jedoch darauf achten, dass er 2 mm länger ist als die LED-Lichtleiste, sodass die wasserdichten Abschlusskappen wieder passen. Die LED-Lichtleiste und die Abschlusskappen wieder einsetzen und mit Silikonklebstoff wasserdicht abschließen.

Akkus unterliegen Bauart- und Nutzungsbedingt einer Abnutzung. Bei nicht-bestimmungsgemäßem Gebrauch erlischt die Gewährleistung.

Montage (siehe Zeichnung)

Befindet sich eine Schutzfolie auf der Solarzelle, muss diese entfernt werden.

Vorhandene Pfostenkappe vom Aluminium-Pfosten entfernen.

1. Vorhandene Pfostenkappe vom Pfosten entfernen
2. Zur Aktivierung der beiden wieder aufladbaren Batterien, den Schutzstreifen zwischen den Kontaktpunkten der Batterien entfernen. Lösen Sie dazu die Schraube auf der Unterseite der Pfostenkappe, und entfernen Sie diese, um Zugang zu den Batterien zu bekommen. Letzteres gilt auch für den Austausch der zwei AAA-Batterien der Lichtleiste.
3. Lichtleiste an der von Ihnen gewünschten Position einsetzen und die darauf folgende WPC-Lamelle einsetzen. Achten Sie darauf, dass die Verdrahtung der Lichtleiste zwischen dem/den WPC-Brett(ern) und der Nut-Innenseite des Aluminiumpfostens nach oben geführt wird.
4. Nach der Montage der Aluminium-Abschlussleiste des Steckzauns können Sie die Pfostenkappe mit Solarzelle auf dem Pfosten anbringen, nachdem Sie die Stecker miteinander verbunden haben. Eventuelle Überlängen der Verdrahtung im Hohlraum des Aluminiumpfostens unterbringen. Der Lichtleiste liegt eine zusätzliche Pfostenkappe bei, die die gleiche Höhe wie die Solar Pfostenkappe hat, und auf dem anderen Pfosten des Zauns aufgesteckt wird. Die Solarleuchte benötigt 2-3 sonnige Tage, um die eingebauten Akkus möglichst weit aufzuladen.

Umgang mit der Solar-Lichtleiste

Die Leistung des Geräts variiert je nach Jahreszeit, abhängig von der Dauer und Stärke des empfangenen Sonnenlichts. Bei länger anhaltenden Wetterperioden ohne ausreichende Sonneneinstrahlung kann es vorkommen, dass der Ladezustand der Akkus zu gering ist, um eine Beleuchtung für längere Zeit zu ermöglichen.

Die Akkus werden tagsüber mit weniger Energie geladen als nachts Energie entzogen wird. Dadurch verkürzt sich zwangsläufig die Leuchtdauer. Die Akkus können auf diese Weise tiefentladen und somit beschädigt werden.

Achten Sie vor allem darauf, dass die Solarzelle nicht verschmutzt oder im Winter durch Schnee und Eis bedeckt ist. Dies verringert die Leistungsfähigkeit der Solarzelle.

Kalte Temperaturen (< -10°C) haben einen negativen Einfluss auf die Akkubetriebs- und Lebensdauer. Wir empfehlen die Akkus zu entnehmen, um deren Lebensdauer zu verlängern und Schäden am Gerät zu vermeiden. Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benötigen, z.B. im Winter, so sollte dieses ausgeschaltet, gereinigt und in einem trockenen, warmen Raum aufbewahrt werden. Entnehmen Sie auch hier die Akkus, um Schäden an den Akkus oder dem Gerät zu vermeiden.

TECHNISCHE DATEN	
Betriebsspannung	3 - 3,4 VDC
LED Farbe	Weiß
Gehäuseausführung Lichtleiste	Polycarbonat (PC)
Gehäuseausführung Solarzelle	Aluminium/ABS
2x Mignonakku 1,2 V	

